

Donnerstag, 2. September 2021

Moderation: Prof. Dr. Stephan Winter, Tübingen

09.00 **Von der performativen Kraft des Verhüllens. Christo und Jeanne-Claudes verhüllter Reichstag**
Dr. Dominik Meiering, Köln

11.00 **Zwischen Sicherheit und Irritation. Liturgische Gewänder für Laien als Zeichen eines integrativen Kirchenbildes**
Jörg Müller, Freiburg

12.30 Gelegenheit zum Imbiss

In Kooperation mit dem Deutschen Liturgischen Institut Trier, dem Bischöflichen Dom- und Diözesanmuseum Mainz und dem Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft der Kath.-Theol. Fakultät der Universität Tübingen.

DEUTSCHES
LITURGISCHES
INSTITUT



DOM
MUSEUM
DOMSCHATZ
MAINZ

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Die Studientage „Kunst und Liturgie“ finden statt in Trägerschaft der Katholischen Erwachsenenbildung Trier.

Anmeldung zur Tagung

Akademie Erbacher Hof des Bistums Mainz
eMail: ebh.akademie@bistum-mainz.de
oder online unter <https://bistummainz.de/bildung/akademie>. Rückfragen unter Tel. 06131/257-550.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Sollten Sie verhindert sein, bitten wir Sie um eine Mitteilung, damit wir den Platz anderweitig vergeben können. **Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.**

Wir bitten Sie, im Erbacher Hof einen Abstand von 1,5 m einzuhalten und einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Kostenbeitrag

Teilnahme	220,00 €
(inkl. Verpflegung und Getränke)	
für Studierende (bis 27 Jahre):	120,00 €
EZ Gesamtpreis inkl. Frühstück	160,00 €
DZ Gesamtpreis inkl. Frühstück	249,00 €

Die Kosten können Sie vor Ort in bar oder mit EC-Karte entrichten. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir die entstandenen Kosten bei Nichtinanspruchnahme in Rechnung stellen müssen, wenn Sie sich nicht bis spätestens vier Tage vor Veranstaltungsbeginn bei uns schriftlich abgemeldet haben.

Erbacher Hof – Akademie des Bistums Mainz
Gebenstraße 24-26 · 55116 Mainz
Telefon: 06131/257-550 · Fax: 06131/257-525
ebh.akademie@bistum-mainz.de · www.ebh-mainz.de

Erbacher Hof | Akademie
des Bistums Mainz



Nicht nur oberflächlich Verhüllung und Sichtbarkeit

Deutsches Liturgisches Institut, Trier
Bischöfliches Dom- und
Diözesanmuseum Mainz
Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft,
Universität Tübingen

30. August bis
2. September 2021

Studientage Kunst und Liturgie

Studientage Kunst und Liturgie
Montag, 30. August, bis
Donnerstag, 2. September 2021

Nicht nur oberflächlich
Verhüllung und Sichtbarkeit

Der erste Eindruck zählt. Wenn wir Menschen begegnen, vor einem Kunstwerk stehen oder eine Internetseite aufrufen: Unsere Wahrnehmung richtet sich zuerst auf das Äußere. Das gilt auch für den Gottesdienst. Zum inneren Gehalt der Feier gehört die äußere Gestalt – und die ist nicht nur oberflächlich. Kunst wie Liturgie bieten die Chance, tiefer zu sehen, zu erkennen, was dem Augenschein verborgen ist – oder umgekehrt: Gerade im Sinnlichen dessen Verheißungscharakter zu entdecken. Verhüllung und Sichtbarkeit bedingen einander. Dieser Thematik wollen wir uns in den diesjährigen Studientagen „Kunst und Liturgie“ annähern – über Vorträge, Diskussionen und bei einer ganztägigen Exkursion mit Beispielen aus Geschichte und Gegenwart: „Verhüllung und Sichtbarkeit“ im (Kirchen-)Raum, in der Textilkunst, im musealen Kontext und in der religiösen Praxis.

Wir laden herzlich ein zu sommerlichen Studientagen nach Mainz.

Prof. Dr. Peter Reifenberg, Dr. Felicitas Janson,
Erbacher Hof, Akademie des Bistums Mainz
Birgit Kita M.A.,
Dom- und Diözesanmuseum Mainz
Dr. Andreas Poschmann,
Deutsches Liturgisches Institut, Trier
Prof. Dr. Stephan Winter,
Lehrstuhl für Liturgiewiss., Uni Tübingen

Montag, 30. August 2021

Moderation: Dr. Andreas Poschmann, Trier

Anreise bis 14.00 Uhr, Stehkafee

- 14.30 **Begrüßung**
Dr. Andreas Poschmann
- 15.00 **„oberflächlich – aus Tiefe!“ (F. Nietzsche)**
Liturgische Ästhetik als Inszenierung
des Unverfügbaren
Prof. Dr. Stephan Winter, Tübingen
- 16.30 **Bekleideter Raum – Seidenstoffe in**
sakraler Funktion
Prof. Dr. Juliane von Fircks, Jena
- 18.30 Abendessen

Dienstag, 31. August 2021

Moderation: Dr. Felicitas Janson, Mainz

- 09.00 **Shaping Faith – Fashioning Splendour**
Glauben formen – Pracht gestalten
Ein Ausstellungsprojekt des Diözesan-
museums Rottenburg in Kooperation
mit der Hochschule Pforzheim, Fakultät
für Gestaltung
Einführung in das Ausstellungskonzept
und Vorstellung der Entwürfe
Dr. Daniela Blum, Rottenburg
Prof. Sibylle Klose MA (CSM), Pforzheim
Dr. Melanie Prange, Rottenburg
- 12.30 Mittagessen

- 14.30 **Fastentücher – liturgischer**
Gebrauch und Bedeutung im
Mittelalter und der frühen Neuzeit
Dr. Susanne Kern, Mainz
- 16.00 **„Ein Kleid für Maria“ und die Folgen.**
Der künstlerische Wettbewerb um
ein zeitgenössisches Gewand für
das Gnadenbild im Aachener Dom
Dr. Birgitta Falk, Aachen
- 18.30 Abendessen
- 19.30 **Abendkonzert**

Mittwoch, 1. September 2021

Moderation: Birgit Kita M.A., Mainz

- 9.00 **Exkursionstag in Mainz**
Treffpunkt Erbacher Hof
- Hoher Dom zu Mainz
 - Bischöfliches Dom- und Diözesan-
museum, Mainz
 - Pfarrkirche St. Quintin, Mainz
- 18.00 Abendessen

Öffentlicher Abendvortrag

- 19.00 **Vom Verhüllen und Enthüllen**
gotischer Madonnen. Die wunder-
tätigen Marienbilder in Florenz und
ihr zeitgeschichtlicher Kontext
Prof. Dr. Johannes Tripps, Leipzig